



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Tafel



August 2025



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

„Endlich Ferien – Komm mach mit“

Mitterteich lädt zum Ferienprogramm mit 74 Kursen bei 42 Veranstaltern ein

Mitterteich. (jr) Es ist dies das 26. und letzte Ferienprogramm, das Gabi Bleistein (Tourist-Info) federführend ausgearbeitet hat. Heuer freut sie sich auf 74 Kurse/Veranstaltungen, die von 42 verschiedenen An-

bietern in den Sommerferien angeboten werden. Zwar ist die Anmeldefrist schon abgelaufen, wenn jedoch Eltern ihre Kinder anmelden wollen, einfach mal in der Tourist-Info

Lesen Sie weiter auf Seite 2



Insgesamt 74 Veranstaltungen warten auf die Kinder im diesjährigen Mitterteicher Ferienprogramm, wie hier die „Sommerliche Tischdeko“ mit Nicole Schuller. (jr)
Bild: Tourist-Info

UNSERE BESTEN

GLEITSICHTGLÄSER FÜR SIE!

Gut beraten,
gut sehen und dazu

Gleitsichtgläser

bis zu

52%

günstiger als
die UVP!*

ZEISS

Gültig bis
30.08.2025

Abbildung beispielhaft.
* Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers ZEISS.

WOLFSEGGGER

SEHEN IN PERFEKTION

Prinz-Ludwig-Str. 27 | 95652 Waldsassen | Tel. 0 96 32 / 777
info@wolfsegger.net | www.wolfsegger.net

Veranstaltungskalender Juli 2025

Mitterteich

- 01.08.-02.11.2025**
Sonderausstellung von Norbert Grüner
„Alles reine Ansichtssache“
Museum Mitterteich,
Tirschenreuther Str. 10
- 01.08.-02.08.2025**
Zoiglausschank
Zoiglwirt Oppl, Oberer Marktplatz
- 09.08.-15.08.2025**
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert, Bachstr.
- Jeden Samstag 16:30 - 18:00**
Tauchtraining
TC Nautilus Mitterteich,
Freibad Mitterteich, Am Bad 1
- 01.08.2025 9:00**
Mama-Kreis: Offener Treff mit Austausch für Mama und Kind
Familienbeauftragte Sabine Frank und Daniela Altnöder, Marktcafé
- 02.08.2025 18:00**
Musiksommer - Sommerserenade
Stadt Mitterteich,
Evang. Christuskirche
- 03.08.2025 10:00**
Sommerfest FFW Mitterteich
Feuerwehrhaus
- 03.08.2025 14:00**
Teichführung „Teich erleben: Schauen, staunen und verstehen“
Fischhof Beer
- 03.08.2025 14:00**
Sonntagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus
- 04.08.2025 13:00**
„Offener Treff“ - Begegnungsort für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus,
Marktcafé
- 04.08.2025 18:30**
Stadtratsitzung
Stadt Mitterteich,

- Altes Historisches Rathaus
- 05.08.2025 13:00**
Spielenachmittag im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus,
Marktcafé
- 05.08.2025 17:30**
Selbsthilfegruppe Nemesis
Jennifer Kühn, Marktcafé
- 05.08.2025 19:00**
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcafé
- 06.08.2025 9:00**
„Offener Treff“ - Begegnungsort für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus,
Marktcafé
- 07.08.2025 13:00**
Donnerstagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus,
Marktcafé
- 07.08.2025 15:15**
Blutspendetermin
BRK Bereitschaft Mitterteich,
Mittelschule Mitterteich
- 08.08.2025 9:00**
„Offener Treff“ - Begegnungsort für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus,
Marktcafé

- 12.08.2025 19:00**
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcafé
- 15.08.2025 13:00**
Fußwallfahrt nach Fuchsmühl
Kath. Pfarrei Mitterteich,
Treffpunkt Stadtpfarrkirche
- 17.08.2025 14:00**
Sonntagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus,
Marktcafé
- 19.08.2025 19:00**
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcafé
- 26.08.2025 19:00**
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich,
Marktcafé
- 29.08.2025 17:00**
Exkursion zur Mitterteicher Aronia-Plantage
Stiftung Kultur- und Begegnungszentrum Abtei Waldsassen,
Siedlerheim
- 30.08.2025 14:00**
Weinfest in Pleußen
Kirchsteig, Pleußen,
Gemeinde Pleußen

Leonberg

- 09.08.2025 17:00**
Weinabend
Schützenverein „Eichenlaub“,
Schützenhaus Königshütte
- 15.08.2025 10:00**
Weinfest
FFW + Schützen Großensees,
Festplatz in Großensees
- 16.08.2025 8:00**
Reittunier
RC Münchsgrün, Reiterhof Heindl
- 17.08.2025 8:00**
Reittunier
RC Münchsgrün, Reiterhof Heindl
- 30.08.2025 10:00**
Hundausstellung in Münchsgrün
VDH Dalmatiner, Reiterhof Heindl
- 31.08.2025 10:00**
Hundausstellung in Münchsgrün
VDH Dalmatiner, Reiterhof Heindl

Pechbrunn

- 03.08.2025 9:00**
Sportabzeichen
TSV Pechbrunn-Groschlattengrün,
Sportgelände TUS Mitterteich
- 15.08.2025 15:00**
Jahreshauptversammlung mit gemütlichen Beisammensein
Christlicher Frauen- und Mütterverein
Pfarrheim Pechbrunn

IMPRESSUM

Mitterteicher Taferl

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V. Mitterteich
Erscheinungstag: Freitag, 25.07.2025
Erscheinungsweise: 11 mal jährlich
Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich (verantwortlich), Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de
Anzeigen: Ivana Zang (verantwortlich)
Projektleitung: Robert Zeus
Telefon: 0961/85-292
E-Mail: robert.zeus@oberpfalzmedien.de
Herstellung/Druck:
Oberpfalz Medien GmbH, Weiden
Auflage: 9.640 Exemplare inkl. ePaper-Abonnenten
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau, Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.
Für eingesandte Bilder muss das Copyright beim Einsender liegen. Etwasige Forderungen geben wir ansonsten an den Einsender weiter.



hier von Seite 1 weiterlesen

im Historischen Rathaus nachfragen. Wenn noch Plätze frei sind, kann jederzeit noch angemel-

det werden. Das Ferienprogramm läuft auch heuer unter dem Motto „Endlich Ferien – Komm mach mit“. In den Sommerferien haben Kinder bis 15 Jahre jeden

Mittwoch wieder freien Eintritt ins Städtische Freibad. Nähere Infos zum Ferienprogramm auf der Homepage der Stadt Mitterteich.

80 Jahre nach Kriegsende:

Würdevolles Gedenken an die Mitterteicher Opfer des 2. Weltkrieges

Mitterteich. Eine mehrere Jahre dauernde Arbeit ist zu Ende. Das „Gedenkbuch der Gefallenen und Vermissten des Zweiten Weltkrieges aus Mitterteich und Umgebung“ ist erschienen. Zum Preis von 29 Euro kann es ab sofort bei den beiden Autoren, beim Arbeitskreis Heimatpflege oder in der Touristinfo der Stadt erworben werden.

Drei Jahre haben die beiden Autoren, Monika Beer-Helm und Markus Scharnagl, beide Mitglieder des Arbeitskreises Heimatpflege und bei den Ahnenforschern des Landkreises, benötigt, um die Daten für dieses umfangreiche Buch zu sammeln. Trotz der umfangreichen Recherche, bei der sie sich um Vollständigkeit bemüht haben, kann es vorkommen, dass einige Daten nicht zu finden waren,



Autorin Monika Beer-Helm, Stadtpfarrer Oliver Pollinger, Autor Markus Scharnagl und Kirchenpfleger Wolfgang Hecht (von links)
Foto: Werner Männer

dies sind die Verschollenen, bei denen weder Todesort noch Todeszeitpunkt bekannt sind. Bei jedem Gefallenen haben sie mindestens 15 Quellen überprüft. Insgesamt haben sie 391 Gefallene und 156 Vermisste gefunden und in dem Buch aufgelistet.

Herausgekommen ist nicht nur ein umfangreiches Dokument, sondern ein interessantes „Lesebuch“. Zu jeder Person ist in dem Buch nicht nur eine persönliche Beschreibung über den Gefallenen, sondern auch über den Sterbe- und Begräbnisort nachzulesen. Aufgelistet sind auch die Opfer des Bombenabwurfes und des Tieffliegerangriffs auf den Zug nach Eger im April 1945.

Im letzten Teil des Buches wird an die vermissten Mitterteicher erinnert. An die

Daten kamen die Autoren vielfach über einschlägige Seiten im Internet, aber auch durch die Mithilfe des Suchdienstes des Deutschen Roten Kreuzes und des Volksbundes Deutsche Kriegsgräber. Mehrere Helfer haben die beiden unterstützt, um dieses einmalige und umfangreiche Werk vervollständigen zu können.

Bei der Bearbeitung ist man auch darauf gestoßen, dass auf den Gefallenentafeln in der Gedächtniskapelle der Stadtpfarrkirche – diese Daten halfen ebenfalls zur Vervollständigung des Buches – einige Namen von Gefallenen fehlen. Diese können nun ergänzt werden. Zusammen mit Stadtpfarrer Oliver Pollinger und Kirchenpfleger Wolfgang Hecht wurde das weitere Vorgehen besprochen. Wer also meint, dass

sein Verwandter ebenfalls auf dieser Tafel fehlt, kann sich noch im Pfarramt melden. Schließlich überreichten die beiden Autoren Hochwürdigem Herrn Stadtpfarrer Oliver Pollinger eines der ersten Exemplare ihres Gedenkbuches für das Pfarrarchiv.

Werner Männer



Das Titelblatt des neuen Gedenkbuches zum Gedenken an die Gefallenen Mitterteicher des 2. Weltkrieges
Foto: Werner Männer

Bio-Kultur-Heidelbeeren

ab Ende Juli/Anfang August, Montag bis Samstag, 11 bis 17 Uhr.

Familie Häckl
„Bio-Naturland-Betrieb“
Tel.: 09633/3837

Neudorf 18, 95692 Konnersreuth

NEU! Mitterteich – ab sofort verschiedene Wohnungen langfristig zu vermieten,

z.B.: 3-Zi.-Wohnung, ca. 71 m² Wfl., II. OG links, gepflegt, bezugsfrei ab 01.09.2025, **Euro 465,-** Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, oder
z.B.: 2-Zi.-Wohnung, ca. 54 m² Wohnfläche, ordentliches Bad/WC, renoviert, Lift, Balkon, helle Wohnung, frisch gestrichen, teilw. neue Böden, **nur Euro 237,-** Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, Energie: Verbrauchsausweis, Klasse C, Erdgas, Bj. 1971, 130,4 kWh/(m²a)

Weitere 2- und 3-Zimmer-Wohnungen vorhanden
Jetzt Termin vereinbaren!

Rufen Sie uns an, wir sind Ihnen gerne behilflich:

R. Richter Immobilien GmbH, Frau Scharnagl,
Tel.: 0151 / 56 855 905 oder info@richter-verwaltung.com

ES WIRD ZEIT FÜR DEINEN SOMMER

ERLEBE FREIHEIT AUF ZWEI RÄDERN

ABHOLSERVICE

SERVICE

MOTORRAD

FAHRRAD

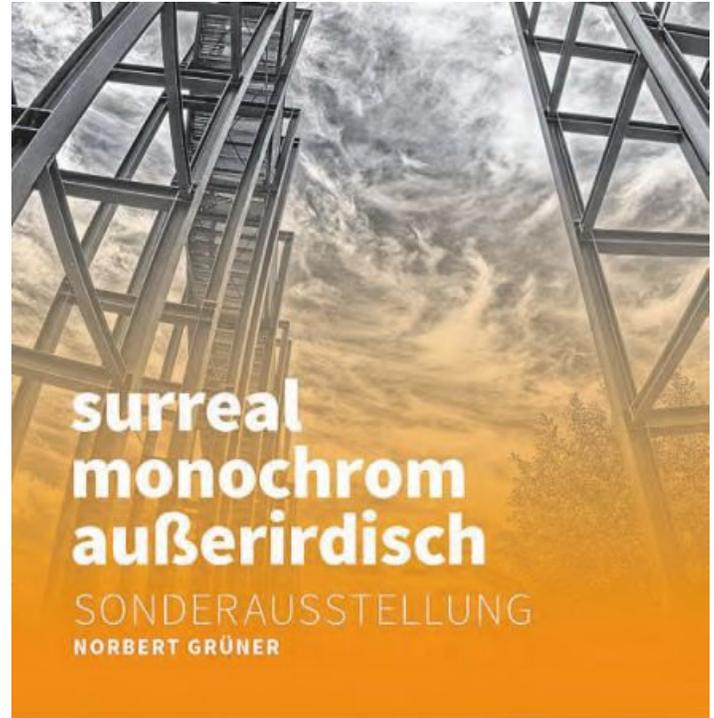
ZWEIRAD GÖHL

Beitrag von Stefanie Schreiner im Newsletter

Museum Porzellan | Glas | Handwerk Mitterteich
 „surreal - monochrom - außerirdisch“
 von Norbert Grüner 4. Juli - 2. November 2025

Norbert Grüner ist in der Region als langjähriger Zeitungsmann bekannt. Wie der Titel der aktuellen Ausstellung vermuten lässt, fertigt er Bilder fernab der Realität. Mit einer Schwarz-Weiß-Infrarotkamera entsteht beispielsweise eine Serie monochromer Fotografien. In seinen Makroaufnahmen, die den Titel "Alien-Style" tragen, kommt er so manchen Insekt ganz nah. Ein Schmetterling wirkt dann im wahrsten Sinne des Wortes wie ein Wesen aus einer anderen Welt. Unter seinen 90 ausgestellten Werken gibt es neben abstrakten Motiven zudem Aufnahmen mit charakteristischen Impressionen aus Mitterteich, Tirschenreuth, Weiden und Kemnath. Schon im Alter von 13 Jahren

entdeckte Norbert Grüner seine Begeisterung für die Fotografie. Auslöser war sein Onkel, der mit einer Spiegelreflexkamera beeindruckende Fotos schoss und diese als Dias auf eine Leinwand projizierte. Das weckte in Norbert den dringenden Wunsch, es ihm gleichzutun. Die ersten eigenen Aufnahmen erfüllten jedoch keineswegs seine Erwartungen. Erst durch intensives Studium einschlägiger Fachliteratur stellte sich der gewünschte Lernerfolg ein. Von da an ließ ihn das Thema nicht mehr los – die Fotografie wurde zu einer lebenslangen Leidenschaft. Sein Hobby erhielt erstmals eine offizielle Rolle, als er als freier Mitarbeiter für die Frankenpost tätig wurde. Der berufliche



04. JULI – 03. NOV 2025
MUSEUM MITTERTEICH

Tirschenreuther Str. 10
 95666 Mitterteich
www.museum.mitterteich.de



**SOMMER, SONNE,
 SUPER JOB?**

**ANDRITZKY BIETET DIR EINEN
 INTELLIGENTEN KARRIEREWEG.**

**STARTE DEINE BERUFLICHE KARRIERE BEI ANDRITZKY!
 WWW.FIRMA-ANDRITZKY.DE/KARRIERE**

ANDRITZKY
 INTELLIGENTE
 GEBÄUDETECHNIK

Durchbruch gelang schließlich durch eine praxisorientierte Ausbildung bei Foto Porst in Weiden, die ihm den Titel „Fotokaufmann“ einbrachte – mit dem Know-how sowohl für die Kamera als auch für den Verkauf. Später arbeitete er in der Werbeabteilung der Weidener Fotostube in der Mooslohstraße, dem heutigen Foto Brenner. 1994 wurde er festes Mitglied der Redaktion des Neuen Tags in Tirschenreuth. Für die kreative Fotografie blieb dabei allerdings kaum noch Zeit. Seit dem Ruhestand widmet sich Norbert Grüner wieder intensiv seiner eigentlichen fotografischen Leidenschaft – nun fernab von Termindruck und Nachrichtenlage. Besonders die Natur dient ihm als Quelle der Inspiration. Das Naturschutzprojekt „Waldnaabaue“

vor seiner Haustür betrachtet er als einen unschätzbaren Schatz. Ein Großteil seiner Arbeiten ist in der Region entstanden – auch wenn die kreative Bildbearbeitung dies nicht immer sofort erkennen lässt. Neben der dokumentarischen Fotografie begeistert ihn besonders die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Medium. Bildmanipulationen und digitale Montagen eröffnen ihm neue Ausdrucksmöglichkeiten. Diese kreative Arbeitsweise unterscheidet sich stark vom früheren journalistischen Alltag, wo Schnelligkeit und Genauigkeit gefragt waren. Heute spielen alte Objektive, experimentelle Aufnahmetechniken und moderne Bildbearbeitung eine ebenso wichtige Rolle – ein unglaublich vielfältiges und spannendes Feld.

„Rock in Staaaz“ wurde wieder ein Volltreffer

Am Samstagabend ging wieder die Post ab. Hunderte von Besuchern genossen die lauschtige Nacht und Rockmusik vom Feinsten

Großensterz. (jr) Das strahlte Matthias Burger, Vorsitzender der Feuerwehr Großensterz. Schon kurz nach 21 Uhr, nach dem offiziellen Beginn mit „Rock im Staaaz“, waren viele Besucher zum Spielplatz in die Dorfmitte gekommen, um einen ganz besonderen Abend voller Musik und guter Laune zu erleben. Zu späterer Stunde präsentierte sich die Anlage proppenvoll. Großen Anteil am Erfolg von „Rock in Staaaz“ hatte erneut die Gruppe „Exist“. Die sechs Musiker hatten im vergangenen Jahr nach mehrjähriger Pause ihr Comeback gegeben und spielten auch dieses Mal sehr zur Freude ihrer Fans wieder auf. Bis weit nach Mitternacht erklangen die harten musikalischen Töne, das zwar die



Die Gruppe „Exist“ begeisterte am Samstagabend auf dem vom Spielplatz zu einem Festplatz umfunktionierten Areal die vielen Besucher. Ein Jahr nach ihrem Comeback zeigten die sechs Musiker, dass sie noch nichts verlernt haben. (jr)

Fans wollen, die aber das Dorf kaum zur Ruhe kommen ließen. Zu hören waren zum Teil alte Rockklassiker, aber auch neue Hits aus den

Charts erfreute die zumeist jugendlichen Besucher. Für die Sicherheit sorgten fünf Mitarbeiter einer Markttredwitzer Security-Firma. Ins-

gesamt mehr als siebzig Helfer, so Matthias Burger auf Nachfrage, sorgten sich an beiden Festtagen um das leibliche Wohl der Gäste. Am Samstagabend war die Tanzfläche vor der Band und die Bar der Treff vieler Besucher. Fortgesetzt wurde das zweitägige Event am Sonntag mit dem Frühschoppen und dem Mittagessen. Erstmals spielte am Sonntagnachmittag mit den „Fraisch-Buam“ eine Blaskapelle beim Traditionsfest in Großensterz auf. Überhaupt stand der Sonntag ganz im Zeichen der Familie, mit Kaffee und Kuchen, sowie Kinderschminken und einer Hüpfburg. Kurzum, das Großensterzer Dorffest mit „Rock in Staaaz“ und dem Familientag wurde wieder ein Volltreffer.

BE THE
ONE.

GESTALTE
DEINE ZUKUNFT
SELBST.

JETZT
BEWERBEN!

SCHOTT ist Weltmarktführer für Glas und Materialtechnologie – und hier in der Region einer der besten Ausbildungsbetriebe. Starte jetzt bei uns als:

IndustriemechanikerIn (m/w/d)*

ElektronikerIn für Betriebstechnik (m/w/d)*

VerfahrensmechanikerIn für Glaschnik (m/w/d)*

Maschinen- und AnlagenführerIn (m/w/d)*

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)*

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)*

ChemielaborantIn (m/w/d)*



SCHOTT AG | Mitterteich
Dein Kontakt: Alina Kamm
Telefon: 09633 80-619

JOIN.SCHOTT.COM

SCHOTT
glass made of ideas

Gute Stimmung und gute Atmosphäre beim „Diner en Blanc“

Fast 50 Besucher kamen am Sonntagabend ganz in Weiß in den Stadtpark und genossen bei strahlendem Sonnenschein die mitgebrachten Speisen und Getränke

Mitterteich. (jr) Andrea Forte strahlte, als wir sie am Montagvormittag kontaktierten und nach einem kurzen Fazit des „Diner en Blanc“ fragten. „Es war eine gute Stimmung und eine tolle Atmosphäre und dieses Mal passte auch das Wetter“, freute sich Frau Forte. Knapp fünfzig Personen, darunter der Großteil Frauen, kamen am Sonntagabend in den Stadtpark, um bei herrlichstem Sommerwetter ganz in Weiß zu dinieren und den Abend zu genießen.

„Wir haben heuer zum sechsten Mal zum „Diner en Blanc“ eingeladen, feiern können wir freilich erst zum dritten Mal“, sagte Andrea Forte. Zweimal

fiel sie Corona zum Opfer und einmal dem schlechten Wetter. Überaus pünktlich um 18 Uhr begann am Sonntagabend das Event. Vorbereitet wurde das Treffen erneut von der Gruppe „GaudiPower“ vom Verein Gaudiwurm. Gemeinsam wurden Tische und Bänke aufgestellt, der Park mit Laternen und weißen Utensilien geschmückt, „wir wollen, dass sich die Menschen hier wohl fühlen und ins Gespräch kommen“, sagte Frau Forte. Ganz bewusst wurde deshalb auf eine musikalische Umrahmung verzichtet. Bei der Organisation mit dabei waren neben Andrea Forte, auch Claudia Tietze, Erna Burger, Regina Werner und Jürgen Bauer.



Im Bild das Organisationsteam mit Andrea Forte (rechts) an der Spitze, die federführend die Vorbereitung des „Diner en Blanc“ übernommen hatten. Speisen und die Getränke genießen, alles ganz in Weiß und ins Gespräch kommen, das war das Ziel. (jr)

Nach und nach kamen die Gäste ganz in Weiß, sie alle hatten Essen, Getränke, das Geschirr und die Gläser von zuhause mitgebracht. Was gab es zum Essen? Die einen hatten belegte Brötchen und Häppchen dabei, andere wiederum Salate. Aber es gab auch Bratkartoffel, Käse und Wurst und natürlich Kaf-

fee und Kuchen. Nicht fehlen durften Sekt und Champagner, wegen der Hitze aber auch Wasser und Radler. „Das „Diner en Blanc“ dauerte von 18 bis 22 Uhr, danach haben wir alles wieder abgebaut“, sagte Frau Forte, die ausdrücklich betonte, dass es im kommenden Jahr wieder eine Neuauflage geben wird.



FEIERN SIE MIT UNS

am Samstag dem 09.08.25 ab 18 Uhr
Straßenfest mit der Neisteder Zoiglsmusi



GEMÜTLICHKEIT IM HERZEN DES STIFTLANDS

Gutbürgerliche Küche, gemütlicher Biergarten

Öffnungszeiten: Dienstag - Samstag: 17 - 23 Uhr
Sonntag: 11 - 14 Uhr und 17 - 23 Uhr

Telefon 09632/5378 | www.gasthof-roeckl.de
95652 Waldsassen, Kolpingstr. 19

Heimspiele SV Mitterteich Bezirksliga Oberfranken Ost

Mittwoch, 23.07.2025, 18.30, SpVgg Saalestadt
Samstag, 02.08.2025, 15.00, SpVgg Bayreuth U21
Samstag, 23.08.2025, 15.00, SG Regnitzlosau
Samstag, 06.09.2025, 15.00, FC Fichtelgebirge eventuell So.
Samstag, 20.09.2025, 15.00, BSC Saas Bayreuth
Samstag, 27.09.2025, 15.00, SV Bavaria Waischenfeld
Sonntag, 05.10.2025, 15.00, TuS Schauenstein
Samstag, 18.10.2025, 15.00, SV Mistelgau
Samstag, 25.10.2025, 15.00, SC Altenplos
Samstag, 08.11.2025, 14.00, VfR Katschenreuth
Samstag, 22.11.2025, 14.00, TSV Waldershof

Heimspiele SV Mitterteich II Kreisliga

Sonntag, 03.08.2025, 15.00, SG Selb/Plößberg
Sonntag, 17.08.2025, 15.00, ASV Wunsiedel
Samstag, 30.08.2025, 15.00, SV Union Selb
Samstag, 13.09.2025, 15.00, VfB Arzberg
Sonntag, 28.09.2025, 15.00, VfB Rehaus
Samstag, 11.10.2025, 15.00, TSV Thiersheim
Sonntag, 19.10.2025, 15.00, FC Marktleuthen
Sonntag, 26.10.2025, 14.00, TSV Konnersreuth
Sonntag, 09.11.2025, 14.00, FC Tirschenreuth

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

Ehrenamtliche Wohnberatung: Jeden Donnerstag, 9-11 Uhr (außer in den Ferien) Sprechstunde bei Doris Scharnagl-Lindinger; Altes Rathaus in Mitterteich, Erdgeschoss, Seniorenbüro (ggf. vorher tel. 09633 89-133). Als Behindertenbeauftragte ist sie u.a. auch Ansprechpartnerin beim Stellen von Anträgen (z.B. Grad der Behinderung, Pflegegrad).

Wussten Sie schon?

- ✓ **Eine wirkliche Erleichterung bei der Pflege:** Ab 1. Juli sind Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege stark vereinfacht. Das bringt für Pflegende wie Pflegebedürftige ab Pflegestufe 2 viele Vorteile: Man kann jetzt flexibel und individuell zwischen Kurzzeit- und Verhinderungspflege wählen. Außerdem ist das Verfahren einfacher. Ausschöpfen kann man das „Gemeinsame Budget“ jährlich bis zu 3 539 €. Beratung z. B. bei: Offene Behindertenarbeit/Familienentlastender Dienst Tel. 09633/40 03 25 oder E-Mail: info@oba-fed.de
- ✓ **Hemmnisse auf dem Weg in eine inklusivere Gesellschaft:** Sicher geht die große Mehrheit der Beamten und Angestellten in Ämtern und Behörden professionell und angemessen mit Bürgerinnen und Bürgern um. Dennoch: Bei einer repräsentativen Umfrage im Auftrag der Antidiskriminierungsstelle des Bundes berichteten 30 Prozent der Menschen mit Behinderung oder chronischen Krankheiten von diskriminierenden Erfahrungen und Ungleichbehandlungen. Beim Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales kann man sich bei Verstößen

Ben schriftlich wenden an: www.esf.bayern.de/beschwerden



- ✓ **Ausschreibung für den Inklusionspreis 2025 der Stiftung der Lebenshilfe TIR:** Bewerben können sich Personen, Gruppen, Vereine und Einrichtungen, die Menschen mit Beeinträchtigungen die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben ermöglichen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Engagement für ein Zusammenwirken von Menschen mit und ohne Behinderung. Das Preisgeld beträgt 1 000 €. Bewerbungen für sich selbst oder andere (nicht mehr als drei DIN-A-4-Seiten Text, zusätzliche Bebilderung möglich) bitte bis 17. September an die Stiftung der Lebenshilfe KV Tirschenreuth Waldsassener Straße 9 95666 Mitterteich.
- ✓ **Die AG Erwachsenenbildung im Netzwerk Inklusion** beschäftigte sich in der letzten Sitzung mit neu entwickelten Symbolen für Barrierefreiheit. Dabei sind nicht nur bauliche Maßnahmen gemeint. Anhand der Symbole können auch Personen mit Seh- und Hörbehinderung oder kognitiven Einschränkungen, etwa beim Sprachverständnis, erkennen, welche Veranstaltung für sie „barrierefrei“ sind. Die Symbole wurden im Rahmen eines Projekts des Bayerischen Jugendrings entwickelt, sind jedoch für alle frei nutzbar. Die AG Erwachsenenbildung unter Vorsitz von Christina Ponader kam zu dem Ergebnis, dass man die Symbole im Landkreis auch Vereinen, Kursen der Erwachsenenbildung, Hotels oder touristischen Angeboten empfehlen sollte. Man werde sich um eine Verbreitung kümmern. Abrufen kann man sie unter dem Stichwort „Inklusio-MAT“ beim BJR (www.bjr.de) und auf der Homepage des Netzwerks Inklusion (www.inklusion-tirschenreuth.de).

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle.

Wenn KI auf
HANDWERK
trifft.

wittmann.media
DRUCK UND WERBUNG

Neualbenreuther Straße 10 | 95652 Waldsassen | 09632 91310

Großbüchlberger Panorama- und Wellness-Campingplatz der Beliebteste in ganz Europa

Das Internetportal stellplatz.info Award hat so entschieden. In die Bewertung flossen mehr als 17000 Stellplätze in 42 Ländern ein. Gelobt werden die Wellness-Oase, das Panorama, Sauna, Dampfbad und die ganzjährige Öffnungszeit

Großbüchlberg. (jr) Das ist doch mal ein Erfolg der sich sehen lassen kann, der Großbüchlberger Panorama- und Wellness-Campingplatz wurde vom Internetportal stellplatz.info mit dem Award 2025, als beliebtester Campingplatz Europas ausgezeichnet. In die Wertung flossen mehr als 17000 Stellplätze aus 42 Länder ein, um die Top-50 Europas zu küren. Klar, dass sich die Betreiber Andrea Dolles, ihr Vater Gerhard Lang mit Ehefrau Gerlinde und die insgesamt sieben Mitarbeiter, mächtig über diese Auszeichnung freuen, die ihnen erstmals verliehen wird. Seit 6. Juni 2008 gibt es diesen Ausnahme-Cam-

pingplatz, mit einem fantastischen Rundumblick über das Stiftland und den Oberpfälzer Wald. Heute werden pro Jahr bis zu 30000 Übernachtungen auf der Anlage pro Jahr gezählt.

Seit der Eröffnung des Campingplatzes in Großbüchlberg hat sich sehr viel getan. Seniorchef Gerhard Lang verhehlt nicht, dass der Beginn nicht einfach war, doch im Laufe der Jahre hat sich alles zum Positiven verändert. Schon 2017 zählte die Anlage mehr als 20000 Übernachtungen im Jahr, die Zahl konnte in den vergangenen Jahren nochmals gesteigert werden. „Unsere Hauptsai-



Einfahrt in den Panorama- und Wellness-Campingplatz Großbüchlberg. (jr)

son ist die Zeit von Ostern bis Allerheiligen“, sagt Andrea Dolles, die seit 1. Januar 2022 hauptverantwortlich die Anlage leitet. Die 42-jährige Unternehmerin kann sich auf die Unterstützung ihres Ehemannes Jürgen und ihres Sohnes

Yannick verlassen. Immer mit Rat und Tat dabei sind die beiden Seniorchefs Gerhard und Gerlinde Lang, die Eltern von Andrea Dolles. „Meine Eltern sind noch immer die Chefs“, sagt Tochter Andrea anerkennend. Insgesamt bie-



bezaubernd

BRAUTKLEIDER, DIRNDL, ABENDMODE

bezaubernd

Melanie Schultes

Oberer Marktplatz 3

95666 Mitterteich

Öffnungszeiten

Mi: 10-14 Uhr | Do + Fr: 10-18 Uhr

jederzeit gerne nach Vereinbarung auch samstags

und später Abend unter der Woche

Gerne beraten wir Sie außerhalb der Öffnungszeiten!

☎ 01733537401



Das herrliche Panorama zeichnet den Großbüchlberger Campingplatz aus. (jr)

STIHL



MÄHROBOTER IMOW® 5

statt 1.999,- zzgl. Einbau

MIT CASHBACK STIHL
IM WERT VON 500,-€ NUR

999,- €

INKL. INSTALLATION (MATERIAL UND EINBAU GESCHENKT)

MÄHROBOTER IMOW® 5 EVO

statt 2.599,- zzgl. Einbau

MIT CASHBACK STIHL
IM WERT VON 500,-€ NUR

1.399,- €

INKL. INSTALLATION (MATERIAL UND EINBAU GESCHENKT)



LANDMASCHINEN & GARTENGERÄTE OPPL

Leugas 15 • 95676 Wiesau

Tel.: 09634 / 915181

www.landmaschinen-oppl.de





Anziehungspunkt ist der Pool mit seinem 35 Grad warmen Wasser und die herrliche Aussicht.

(jr)

tet die Anlage 110 Stellplätze, eine mögliche Erweiterung wird es nicht geben, da keine Flächen mehr zur Verfügung stehen. Beliebt ist vor allem der Pool mit seinen 35 Grad warmen Wasser, der täglich von 6 bis 22 Uhr geöffnet ist. Beheizt wird der Pool noch mit der Abwärme aus einer Biogasanlage, ehe Ende 2025 die neue Hackschnitzelheizung ans Netz gehen wird.

Das Internetportal stellplatz.info wollte wissen, wer der beliebteste Campingplatz Europas ist. In die Bewertung flossen nur Anlagen ein, die mindestens 100 Bewertungen mit durchschnittlich 4,5 von 5 Sternen auf Google oder anderen Plattformen aufweisen. Die beliebtesten Reisemobilplätze wurden auf der Basis von acht Millionen Gästebewertungen ermittelt. In die Großbüchberger Anlage flossen 1050 Bewertungen ein. Nach Auswertung aller Stimmen das erstaunliche Bild, Europas beliebtester Campingplatz steht in Großbüchlberg. In der Begründung wurden die 300 Quadratmeter große Wellness-Oase, inklusive Panorama-Ruhepool, Sauna, Dampfbad und das herrliche Panorama genannt. Ausdrücklich gewürdigt wurde, dass der Campingplatz ganz-

jährig geöffnet ist und zudem Strom und WLAN bietet. Lob erhielten zudem die Sanitäreinrichtungen, die neben Einzelwaschkabinen auch eine Waschmaschine und Wäschetrockner enthalten. Gleich in unmittelbarer Nähe befinden sich zudem eine Sommerrodelbahn und eine Minigolfanlage, auch dies macht den Campingplatz besonders, heißt es in der Begründung. Nicht vergessen werden darf, dass Fußball-Großveranstaltungen auf einer Leinwand aus dem Pool heraus bestaunt werden können. Die weiteren Plätze im Ranking belegten: 2. Wohnmobilstellplatz Utersum auf

Föhr (Schleswig-Holstein), 3. Camping Janse Zoutelande (Niederlande), 4. Campingpark Nabburg (Oberpfalz), 5. Camping-Stellplatz Struppen (Sachsen), 6. Naturlandhof Daxlberg (Bayern), 7. Gala Fjällgard (Schweden), 8. Landhotel und Bioland Apfelanbau Hofgut Schellenberg (Baden-Württemberg), 9. See-Areal Steindorf (Österreich) und 10. Stellplatz am Schanzberg (Sachsen). Geehrt werden die Top-50 Europas.

Andrea Dolles betonte, dass der Campingplatz vor allem bei deutschen Urlaubern sehr beliebt ist, die ihren Tipp dann an Gleichgesinn-

te, Freunde und Bekannte weitergeben. „Hochbetrieb herrscht bei uns vor allem an den Brückentagen über die Feiertage, da sind wir voll, dann geht nichts mehr. Aber auch in den Sommerferien ist die Anlage voll“, sagte Frau Dolles. Gelobt wird von den Gästen das PreisLeistungsverhältnis, „hier gibt es noch günstige familienfreundliche Preise“, war zu hören. „Jeden Sonntag, so Gerhard Lang, reisen zwischen 50 und 70 Camper ab und neue kommen wieder dazu. Der Seniorchef trägt mit seinen Fahrten mit der Bimmelbahn zur Unterhaltung und Abwechslung der Gäste bei. Ziele der Rundfahrten sind zumeist Konnersreuth, Kappl und Waldsassen, ehe wieder heimgefahren wird. Bürgermeister Stefan Grillmeier freut dieser großartige Erfolg und machte einmal mehr deutlich, dass es gerade der Campingplatz ist, der die Kaufkraft in und um Mitterteich stärkt. „Einzelhandel und Gastronomie sind Nutznießer dieses Erfolgskonzeptes“, sagte Grillmeier, der auch Vorsitzender des Gewerbefördervereins ist. Weiter berichtete Grillmeier, dass die neue Tourist-Info im Historischen Rathaus Anlaufstelle für viele Campingurlauber ist und dies gerne tut.

KFZ-MECHATRIKER
MIT LACKIERER-ERFAHRUNG (M/W/D)

KFZ-MEISTER (M/W/D)

AZUBI FÜR 2025 ODER 2026 (M/W/D)
KAUFLEUTE FÜR BÜROMANAGEMENT ODER AUTOMOBILKAUFLEUTE

AUTOHAUS BRAUNSCHLÄGER GMBH
KONNERSREUTHER STR. 6E - 95652 WALDSASSEN

DANN BEWIRB DICH DOCH SCHNELL UND EINFACH ONLINE UNTER:
www.autohaus-braunschlaeger.go1a.de/jobangebote

TEL.: 09632/2237, Mail: info@autohaus-braunschlaeger.de

10 autoservice **NISSAN**

Menschen zu mehr Mut zum Glauben aufgefordert

Expositur Steinmühle feierte 90 Jahre Pfarrkirche mit einem Festgottesdienst und Pfarrfest. Regionaldekan Georg Flierl hielt Festgottesdienst und dankte für den Mut den Menschen vor 90 Jahren diese Kirche zu bauen. Gut besuchtes Pfarrfest im Feststadel

Steinmühle. (jr) „Auf diesem Felsen will ich meine Kirche bauen“, erinnerte Regionaldekan Georg Flierl in seiner Predigt an den Neubau der Expositurkirche in Steinmühle, anfangs der 30er Jahre im vergangenen Jahrhundert. Dies müssen auch die Steinmühler gedacht haben, als sie zu Beginn der damaligen NS-Zeit die Pfarrkirche erbauten, in der heute noch regelmäßig Gottesdienste gefeiert werden. Jetzt wurde dieses 90-jährige Kirchenjubiläum mit einem Festgottesdienst und Pfarrfest gefeiert.



Kirchenzug mit den Geistlichen und Bürgermeistern aus Mitterteich und Leonberg.

(jr)

Eröffnet wurde der Festtag mit einem Kirchenzug aller Steinmühler Vereine. Angeführt wurde der kurze Zug von dreißig Ministranten, darunter zwölf aus der Pfarrei St. Jakob Mitterteich. Mit dabei Regionaldekan Georg

Flierl, Pfarrer Oliver Pollinger, die ehemaligen Kapläne Florian Weindler und Dr. Matthias Nowotny, sowie Pfarrvikar Luke Eze. In der Pfarrkirche hieß Pfarrer Oliver Pollinger die Gäste willkommen, unter ihnen auch Bürgermeister Stefan Grillmeier (Mitterteich) und Johann Burger (Leonberg). „Wenn die Tochter feiert, dann muss die Mutter mit dabei sein“, sagte Pfarrer Pollinger und meinte damit die große Zahl an Gläubigen aus Mitterteich. „Wir haben uns in den vergangenen Monaten gewaltig ins Zeug gelegt, um das

Fest vorzubereiten“, sagte Pollinger, der federführend ausdrücklich Seelsorgeratsmitglied Rosemarie Ernst dankte, die die immensen Vorbereitungen leitete und sich mächtig ins Zeug legte. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Kirchenchor der Pfarrei St. Jakob herausragend umrahmt, die Leitung hatte Chorregent Matthias Schraml. In seiner Predigt ging Regionaldekan Georg Flierl vor allem auf den Gedenktag Peter und Paul ein. In seinem Rückblick erinnerte Flierl an die Leistungen der Steinmühler vor mehr als 90

BERMAS OUTLET-SHOP

Das Lederwarengeschäft mit der riesigen Auswahl



Bei uns finden Sie eine riesige Auswahl an Reisegepäck, für die schönste Zeit des Jahres
www.bermas-erbendorf.de

Bermas Lederwaren GMBH & CO KG
Bruckmühle4, 92681 Erbendorf, Tel: 09682-915015

Öffnungszeiten: h.schmidt@bermas.net
Mo-Fr: 9.00-18.00 h **direkt vor der Türe: P**
Sa: 9.30-12.30 h



Die Konzelebranten am Altar, (von links) mit dem ehemaligen Kaplan Florian Weindler, Pfarrer Oliver Pollinger, Regionaldekan Georg Flierl, dem ehemaligen Kaplan Dr. Matthias Nowotny und Pfarrvikar Luke Eze.

(jr)

Jahren, als sie trotz vieler Widerstände diese Kirche bauten. „Von den Leistungen der damaligen Katholiken können wir uns heute mehr als eine Scheibe abschneiden“, dankte Flierl. „Sie haben trotz der politischen Wirren damals Mut und Zuversicht bewiesen, als sie diese Kirche auf ihrem Felsen errichteten. Ein Fels muss ähnlich wie ein Edelstein immer wieder geschliffen werden, damit dieser auch richtig zur Entfaltung kommt“, dankte Flierl der Expositur für die Arbeit der vergangenen neun Jahrzehnte. Nach dem Gottesdienst gratulierten die beiden Bürgermeister in Grußworten der Expositur zu ihrem stolzen Kirchenjubiläum.



Mit mehr als 150 Originalaufnahmen und Zeitungsberichten wurde an die 90-jährige Geschichte des Expositurkirche Steinmühle erinnert. Die Ausstellung fand großes Interesse. (jr)

Weiter ging es mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Festhalle der Familie Eckert in Pleuß. Im Mittelpunkt stand dort eine große Ausstellung mit mehr als 150 Originalaufnahmen vom Bau der Pfarrkirche bis heute.

Weiter wurde in persönlichen Worten und Bildern an die ehemaligen Geistlichen und Wohltäter der Pfarrei erin-

tert. Am Nachmittag wurde das Pfarrfest gefeiert, dessen Höhepunkt ein fünfzehnmütiger Auftritt von 35 Kindern des Kindergartens St. Hedwig war. Die Kinder zeigten Ausschnitte vom Auftritt ihres Sommerfestes zum Thema „Märchen“. Im Anschluss gab es Kinderbelus-

tigung mit einer Vielzahl von Stationen. Mittendrin statt nur dabei Zauberer Franz, der mit seinen Zaubertricks nicht nur die kleinen Besucher erfreute. Bei Kaffee und Kuchen sorgte Alleinunterhalter Simon Strohmaier für eine ausgelassene Stimmung beim Pfarrfest.



Viele Gläubige verfolgten im Freien den Festgottesdienst. (jr)

Schuhhaus Bernreuther

Damen-, Herren- und Kinderschuhe

SOMMERSCHLUSSVERKAUF

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Fr 8.30–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
 Do 11.00–18.30 Uhr
 Sa 9.00–12.30 Uhr

95676 Wiesau, Hauptstraße 12, Telefon 09634/ 2821

Jetzt anmelden!

Termin: 17.5.- 27.5.2026

GRUPPENREISE NACH JAPAN

Preis im DZ: 4.666,- €

- Tokio und alte Kaiserstadt Kyoto
- UNESCO-Welterbestätte Shirakawago
- anmutige Burg Hikone
- u.v.m.

Reisebegleitung durch Stowasser Touristik
 Altstadt – Arzberg – Selb

Mitterteicher Backstube in neuem Glanz

Konditormeisterin sorgt für süße Überraschungen

Mitterteich. Die langwierigen und nicht ganz unkomplizierten Umbauarbeiten im ehemaligen Kaufhaus Klein, Vorstadt Nummer 2, sind beendet. Für die Mitterteicher Backstube und deren Inhaber, Jennifer Gittel und Stefan Sölch, die jetzt das Haus unter dem Motto „Cafe Brot und mehr“ betreiben, hat die Zukunft begonnen. Mit neuen Ideen und engagiertem Personal hat das Backen eine andere Dimension gewonnen. Aber nicht nur auf Backwaren jeder Art wird Wert gelegt, sondern auch im Bereich Konditorei sind neue Zeiten angebrochen.



Konditormeisterin Michaela Härtl (Mitte) präsentiert in dem umgebauten Geschäft in der Vorstadt eine Eierlikörtorte zusammen mit den Inhabern der Backstube Stefan Sölch und Jennifer Gittel. Foto Werner Männer

Der Um- und Anbau wurde dadurch leichter möglich, weil das Haus Nummer 4 in der Vorstadt dazu gekauft wurde. Hier war früher ein Lederwarengeschäft untergebracht. Der letzte Mieter war ein Radio- und Fernsehtechner. Eigentlich hätten durch den Hausabriss neue Parkplätze entstehen sollen. Aber bei der Planung kam die Überlegung, Sozialräume, WC-Anlagen und Kälteanlagen zu schaffen. Vor allem letzteres macht es möglich, dass die übliche Nacharbeit in der Bäckerbranche wegfällt. Die Hauptarbeit beginnt nun in den frühen Morgenstunden. Durch die

Kühlung hat die Ware den Vorteil, dass die Backwaren länger ruhen können. Was wiederum bedeutet, dass sie für den Verbraucher bekömmlicher sind. Durch den Anbau ist zudem mehr Platz für den Backbetrieb und das Cafe geworden. 28 Sitzplätze stehen jetzt zur Verfügung und im Außenbereich sind es noch einmal 15.

Seit 2015 ist aus dem einstigen Kaufhaus Klein, dessen Ursprung auf das Jahr 1837 zurückgeht, die Mitterteicher Backstube geworden. Der Ursprung der Bäckerei Sölch entstand in der Winkelstraße, Hausname Hoampf.

1924 hat Josef Sölch, der Großvater des heutigen Mitterteichers Stefan, seine Bäckerlehre bei der Bäckerei Rasp, Hausname Tretter, am Kirchplatz begonnen. Sein Sohn Josef hat das Geschäft weiter geführt und seit 1988 wird es in dritter Generation von Stefan Sölch betrieben. Eine Meisterprüfung und eine Konditorlehre vervollständigten das Wissen, um den angesehenen Betrieb weiterzuführen.

Heute sind in dem Betrieb mit einer Filiale in Wiesau 30 Mitarbeiter beschäftigt. Dies ist insofern notwendig,

denn das Angebot ist recht vielfältig. 20 verschiedene Sorten Brot werden wechselnd pro Woche angeboten. Besonders hervorzuheben ist das Holzofenbrot, das in einem echten Holzofen gebacken wird. Dazu kommen noch weitere Backwarenangebote wie mehrere Sorten Semmeln, Blätterteig- und Laugenprodukte und allerlei Süßigkeiten wie Desserts und verschiedene Kuchenarten. Eine ganz wichtige Neuerung durch den Umbau ist, dass jetzt mehr Platz für die Konditorei ist. Die Mitterteicher Backstube hat eine eigene Konditormeisterin: Michaela Härtl aus Leonberg. Seit 2020 hat sie in der Mitterteicher Backstube gelernt. Sie hat eine abgeschlossene Meisterprüfung als Bäckerin und seit 2025 auch eine als Konditormeisterin. Sie ist alleine für die Abteilung zuständig. Zu jedem Wochenende bietet sie frische Torten und süße Spezialitäten an. Fast jeden Kundenwunsch kann sie erfüllen: ob das besondere Anlässe wie Hochzeiten sind, oder Gebäck mit Figuren und auch Sonderwünsche sind möglich. Die junge Frau hat immer neue Ideen und Einfälle. Jüngst hat sie sich an eine „Dubaitorte“ mit Goldauflage gewagt.

Werner Männer

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!




COMpact 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMpact 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeitler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254

www.auerwald.de

OBACHT!
SUPER-SOMMER
ANGEBOT!



**FICHTEN
HOLZ
68 €**

SCHIML BIOENERGIE
AGRAR GBR

GETROCKNETES FICHTENHOLZ
33 CM SCHEITLÄNGE
FÜR 68 € / SRM

0175 5364015

Jetzt zuschlagen! Tirschnitz 5, 95676 Wiesau

Zoiglbieren flossen wieder in Strömen

20. Zoiglfest des Burschenverein „Concordia“ Mitterteich wurde wieder ein Volltreffer. Am 12./13. Juli wurde am Anger zünftig gefeiert. Schweinebraten am Sonntagmittag war der Renner

Mitterteich. (jr) Wieder ein Volltreffer wurde das 20. Zoiglfest des Burschenverein „Concordia“ Mitterteich. Gefeiert wurde im ältesten Stadtteil der Stadt, am Anger. Zum Festauftritt am Samstag hatte es noch leicht geregnet, der sich jedoch bald einstellte, so dass im Trockenen das Jubiläums-Zoiglfest über die Bühne gehen konnte. Die beiden jungen Vorsitzenden Julian Helgert und Maximilian Hildebrand, die erstmals als Duo auch als Festleiter Verantwortung übernahmen, durften zufrieden sein. Dank der Unterstützung von mehr als fünfzig Burschen und 15 Bedienungen lief das Fest problemlos ab.

Eröffnet wurde das Fest am

Samstagabend, als die beiden Vorsitzenden das Fest eröffneten und das erste Fass Zoigl der Zoiglstube Oppl anzapften. Am Sonntag kam der Zoigl der Zoiglstube Hans Lugert und der Schnurrer-Zoigl zum Ausschank. Am Samstagabend spielte das Duo „Patric und Peter“ auf, wegen der unsicheren Wetterlage wurde die Musik ins Festzelt verbannt und spielte dort auf. Trotz des Wetters kamen überraschend viele Besucher am Samstagabend, die sogar im Freien saßen, weil sich das Wetter mehr und mehr besserte. Erstmals hatten die Burschen eine Aperol Spritz-Bar eingerichtet, wo auch Sekt ausgeschenkt wurde. Bald zeigte sich, dass dies die



Alle Hände voll zu tun hatten die 15 Bedienungen des Mitterteicher Zoiglfest, hier die Abendschicht vom Samstagabend, mit den beiden Festleitern Julian Helgert (links) und Maximilian Hildebrand (rechts). (jr)

richtige Entscheidung war, die Bar wurde gerne angenommen und dies nicht nur von den weiblichen Gästen. Der Sonntagvormittag begann um 10 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen und den „Scheinheiligen“ aus Marktredwitz. Die Musiker mischten sich unter trinkende Zoiglvolk und verbreiteten viel gute Laune. Absoluter Höhepunkt dann zur Mittagszeit, als der traditionelle Schweinebraten mit Spoutzn verkauft wurde. Es bildeten sich lange Warteschlangen vor der Essensausgabe, bis auch jeder sein Mittagessen hatte. Am Nachmittag spielte dann die Mitterteicher Stadtkapelle, Leitung Oliver Lipfert, auf. Im benachbarten Bauer-Haus wurden 25 selbstgebacke-

ne Kuchen und Torten, sowie rund 150 Kücheln angeboten. Freundinnen, Ehefrauen und Mütter der Burschen hatten in den letzten Tagen fleißig gebacken und ernteten jetzt die Mühen ihrer Arbeit. An beiden Tagen gefragt waren die frisch zubereiteten Zoiglbrotzeiten, sowie die Grillspezialitäten. 15 Bedienungen hatten im Schichtbetrieb alle Hände voll zu tun, um den Zoigl an die Frau oder den Mann zu bringen. Das junge Vorstandsduo zeigte sich mit ihrer Feuertaufe als Festleiter sehr zufrieden. Dank galt den ehrenamtlichen Burschen, die wieder kräftig hinlangten und erheblich mit dazu beitrugen, dass auch das 20. Zoiglfest wieder als Erfolg verbucht werden kann.



Trotz kühlen und regnerischen Wetters war auch der Samstagabend gut besucht. (jr)



Wohnhausplanung - allgemeine Planungen
Wohnhausneubau - Hochbauarbeiten
Zimmerei (Dachstuhl, Carport, Balkon etc.)
Umbau- und Sanierungsarbeiten
Haustrockenlegungen
Pflasterarbeiten - Außenanlagengestaltung

Egerner Str. 81
 95652 Waidmann
 Tel. 09632/1306

www.triebenbacher-bau.de

Malerbetrieb

BLECHINGER GmbH

Ziegelhütte 5b, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570



IDEEN FÜR UNTEN

DESIGN - BÖDEN

Wir beraten Sie gerne!

Bodenbeläge vom Fechtmann

JOKA

www.blechinger-maler.de

Kleinbüchlberg bekommt künftig innerorts Tempo 30

Stadtrat stimmte mehrheitlich dem Wunsch der Kleinbüchlberger zu, obwohl die Polizei sich dagegen ausspricht. Stadtrat billigt Nachtragshaushalt mit einer Million Euro einstimmig, der Grund sind Mehrausgaben für Grundstückskäufe



Mehrheitlich stimmte der Stadtrat für Tempo 30 für die Ortsdurchfahrt von Kleinbüchlberg und unterstützte damit den Wunsch der Dorfgemeinschaft, obwohl dies die Polizei in einer Stellungnahme abgelehnt hatte. Gleichzeitig kündigte sie auch vermehrt Kontrollen auf Einhaltung an. (jr) Bild. jr

Mitterteich. (jr) Breiten Raum in der jüngsten Stadtratssitzung nahm der Wunsch der Kleinbüchlberger ein, die Geschwindigkeit innerorts von Kleinbüchlberg auf Tempo 30 zu beschränken. Bürgermeister Stefan Grillmeier sagte im

Stadtrat, „die Kleinbüchlberger wollen mehr Sicherheit für Fußgänger und Kinder“ und sagte weiter, das der Durchgangsverkehr nicht zu unterschätzen sei. Obwohl die Polizei eine Geschwindigkeitsbegrenzung in ihrer

Stellungnahme ablehnte, verteilte der Stadtrat, bei drei Gegenstimmen, das künftig Tempo 30 in der Ortsdurchfahrt gilt.

In der Diskussion machte Bürgermeister Stefan Grillmeier deutlich, „wir haben auch schon andernorts Tempo 30 eingeführt. Wenn die Dorfgemeinschaft dies so will, dann sollten wir zustimmen“. Gleichzeitig kündigte der Bürgermeister an, dass künftig verstärkt Kontrollen im Ortsbereich stattfinden, um dieses auch zu überprüfen. CSU-Fraktionssprecher Josef Schwägerl sagte, „im Ortsbereich von Kleinbüchlberg gibt es einige Engstellen und eine lange Orts-

durchfahrt“ und sicherte eine Zustimmung zu Tempo 30 zu. Wolfgang Karbstein (Zukunft Stadt Mitterteich) meinte, „wenn es das Dorf will, dann sollten wir zustimmen. Wir haben dort keine breite Fahrbahn und wenig Ausweichstellen, ich stimme dem Antrag zu“. Weiter gab er zu bedenken, dass mit Tempo 30 sich der Straßenlärm verringert. Manfred Sommer (SPD) gab zu bedenken, dass auch viele Campingurlauber durch Kleinbüchlberg fahren. Bernhard Thoma (Freie Wähler) schloss sich der Meinung seiner Vorredner an. „Dort gibt es viele kleine Kinder, Tempo 30 bringt mehr Sicherheit, allerdings muss die Tempobeschränkung auch kontrolliert



Schmidt
Haustechnik

Heizung - Solar - Sanitär

- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Holz- und Pelletsfeuerungen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Brennstoffzellenheizungen
- Bäder und 3D-Badplanung
- Badsanierung
- Saunen und Wellness

Mitterteicher Straße 17a
95643 Tirschenreuth

Telefon 09631/2189
E-Mail: info@schmidt-heizungsbau.de
Internet www.schmidt-heizungsbau.de



fenster rollo Raab
GmbH

50 Jahre

FENSTER · ROLLLÄDEN · HAUSTÜREN
ROLLLADENKASTENANLAGE · MARKISEN · SONNENSCHUTZ

Fenster · Haustüren · Rollläden · Roll-ladenkästen · Minirollläden · Markisen
Jalousien · Vordächer · Garagentore
Raffstoren · Insektenschutz

**BERATUNG · AUFMASS
MONTAGE · REPARATUREN
KUNDENDIENST**

95692 Konnersreuth · Gesteinerstraße 59 · Tel. 09632 923 100
95517 Emtmannsberg · Dorfstraße 11 · Tel. 09209 989 -0



markilux

JETZT
zum Aktionspreis

info@rollo-raab.de · www.rollo-raab.de



MALER BINDL
MEISTERBETRIEB

HANDWERK MIT LEIDENSCHAFT

Als Meister der Farben bin ich Ihr Ansprechpartner für professionelle Innen- und Außenbereichsgestaltung.

Mit Fachwissen in den Bereichen Maler & Lackierer sowie Trockenbau & Stukkateure führe ich Arbeiten dieser Art fachgerecht aus.



Schützenstraße 27 · 95652 WALDSASSEN
Mobil 0151 27096013 · info@malerbindl.de

werden". 2. Bürgermeister Johann Brandl (SPD) nannte die Straßenverkehrsordnung kein Wunschkonzert. Im Übrigen wusste er, dass durchschnittlich die Autofahrer durch Kleinbüchlberg mit Tempo 37 fahren, obwohl dort Tempo 50 erlaubt ist. „Ich halte Tempo 30 dort für nicht gerechtfertigt, wir können nicht überall auf Tempo 30 reduzieren“. Hans Fick (CSU), von Beruf Fahrlehrer, meinte, „ich schließe mich den Worten von Hans Brandl an, wir können nicht überall Tempo 30 anordnen“. Ortssprecher Bernhard Waidhas gab zu bedenken, „wir brauchen mehr Sicherheit für unsere Kinder. Tempo 30 ist besser, als zu warten, bis etwas passiert“. Josef Schwägerl bat Geschwindigkeitsmesser im Ortsbereich aufzustellen, das diese erfahrungsgemäß die Geschwindigkeit reduzieren. In der Abstimmung votierte der Stadtrat mehrheitlich für Tempo 30, lediglich Johann Brandl (SPD), sowie Hans Fick und Christoph Hampel lehnten den Antrag ab.

kritisierte Josef Schwägerl, dass in der Carl-Zeiss-Straße, Nähe ALDI, immer wieder Lastwagen parken, obwohl sie dies dort nicht dürfen. „Das war doch nicht der Sinn und Zweck des Straßenausbaus“, schimpfte Schwägerl und forderte in diesem Bereich konsequentere Kontrollen durch die Polizei. Bürgermeister Stefan Grillmeier leicht genervt, „ich leite dies zum X-ten Mal an die Polizeiinspektion weiter“.



Der Partner für Ihre Gesundheit



Bandagen

Bei Reizzuständen, Verletzungen oder nach Operationen sorgen Orthesen für Stabilität und Sicherung.



Orthesen

Mehr Wohlbefinden durch passgenaue Orthesen. Modernste Technologie für Ihre Gesundheit.



Kompression

Optimale Kompression für unterschiedliche Anwendungen und Schweregrad.



Maßschuhe

Wir fertigen individuell nach eigenen Wünschen und Vorstellungen Ihren ganz persönlichen Maßschuh.



Einlagen

Individuelle und maßgefertigte Schuheinlagen ermöglichen Ihnen im besten Fall einen beschwerdefreien Gang durch den Alltag.

Weiterer Punkt war der Nachtragshaushalt zum Haushalt 2025. Bürgermeister Stefan Grillmeier sagte dem Stadtrat, „aufgrund einer nicht unerheblichen überplanmäßigen Investition für den Ankauf von Grundstücken ist dieser Nachtragshaushalt nötig“. Die Stadt braucht diese landwirtschaftliche Flächen als Tauschgrund, für die Weiterentwicklung der Stadt. Der Nachtragshaushalt beträgt eine Million Euro. Finanziert wird er mit 600000 Euro höheren Gewerbesteuereinnahmen und 400000 Euro Entnahme aus den Rücklagen. Alle drei Fraktionen sicherten ihre Zustimmung zu und freuten sich, dass die Gewerbesteuer sprudelt. „Geld für Grundstückskauf ist gut angelegtes Geld“, waren sich die Fraktionssprecher einig. Zum Schluss der kurzen Sitzung

Orthopädie Fischer – Ihr Ansprechpartner für Gesundheit und Mobilität. Alles aus einer Hand: Sanitätshaus, Orthopädie-Technik, Orthopädie-Schuhtechnik, Rehatechnik und Gesunde Schuhe.



Service Telefon
09231 - 55 33

www.fischer-orthopaedie.de

- Marktredwitz
- Waldsassen
- Tirschenreuth
- Wunsiedel
- Fichtelberg

Bayreuther Straße 27 , 95615 Marktredwitz

Fischer
Gesunde Schuhe

Ferienstpaß im T1 2025!

Kreativität trifft Technologie: Erschaffe deinen eigenen Hit und ein Musikvideo!

Du bist zwischen 11 und 15 Jahre alt und hast Lust auf Ferien voller Kreativität, Spaß und moderner Medientechnik?

genz (KI) zu entdecken und damit im Team deinen ganz eigenen Song zu komponieren. Doch das ist erst der Anfang!

Wir öffnen unsere Türen für ein spannendes medienpädagogisches Abenteuer. Du hast die einmalige Chance, die faszinierenden Möglichkeiten Künstlicher Intelli-

**Vom Sound zum Bild:
Dein Weg zum Oberpfälzer Jugendfilmfestival**

Nachdem wir gemeinsam einen einzigartigen Song



Alle wichtigen Infos auf einen Blick:

- **Datum:** 18. – 20. August 2025 täglich von 07:30 bis 16:00 Uhr
- **Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 15 Jahren
- **Veranstaltungsort:** Jugendmedienzentrum T1
- **Anmeldung:** Sichere dir deinen Platz per E-Mail an t1@tirschenreuth.de
- **Teilnahmegebühr:** Nur 49,00 Euro – inklusive Mittagessen für alle drei Tage!

Wir freuen uns auf dich und drei unvergessliche Ferientage im T1 Jugendmedienzentrum!

kreiert haben, geht es direkt weiter mit der nächsten kreativen Herausforderung: Wir produzieren zusammen ein cooles Musikvideo dazu! Hier kannst du deine Ideen hinter der Kamera agieren und lernen, wie aus einzel-

nen Szenen ein stimmiges Gesamtwerk entsteht.

Unser großes Ziel: Wir wollen unser fertiges Musikvideo beim Oberpfälzer Jugendfilmfestival einreichen! Zeig uns dein Talent und sei Teil dieses aufregenden Projekts!

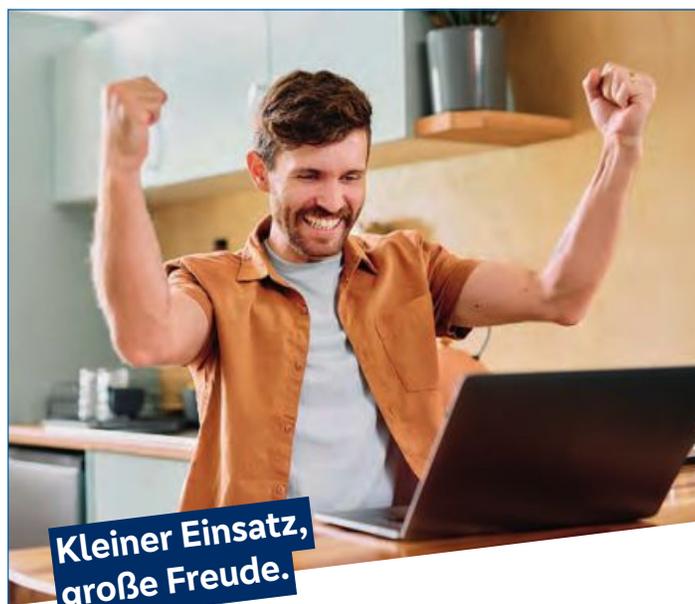


Lust auf ein entspanntes Play-Date?

Entdecken Sie jetzt in unserem Café in Mitterteich:

**AUSSENSITZBEREICH
IM INNENHOF
MIT KINDERSPIELECKE!**

In unserer Filiale in Mitterteich – Vorstadt 12.



Helfen Sie mit jedem Los bei der Umsetzung von karitativen und kulturellen Projekten in Ihrer Region. Gleichzeitig sparen Sie für die Erfüllung Ihrer eigenen Wünsche und haben die Chance auf attraktive Gewinne.

Mehr Informationen finden Sie auf vr-nopf.de/gewinnsparen

Eine Gewinnspartlotterie



**Volksbank Raiffeisenbank
Nordoberpfalz eG**

